

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.12.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 587|24

**Raubdelikte mit Zeugenaufrufen | Einbruch in Kindertagesstätte |
Verkehrsunfälle u.a.**

Erstellerinnen: Josephin Sader (js), Sandra Freitag (sf)

Raubdelikt

Ort: Leipzig (Gohlis-Nord), Kleiststraße

Zeit: 13.12.2024, 15:50 Uhr bis 16:00 Uhr

Am vergangenen Freitagnachmittag erschien eine unbekannte Gruppe Jugendlicher in einem Jugendclub und schlug auf einen 17-jährigen ein. Der Jugendliche musste zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden. Einem weiteren 21-jährigen wurde unter Schlägen ein Mobiltelefon und ein mittlerer zweistelliger Bargeldbetrag geraubt. Einer der Unbekannten kann wie folgt beschrieben werden:

- männlich
- über 2 Meter groß
- dunkelbraune kurze Haare
- komplett schwarz gekleidet

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (js)

Versuchtes Raubdelikt

Ort: Leipzig (Zentrum), Brühl

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 14.12.2024, 19:55 bis 20:05 Uhr

Eine Gruppe von etwa zehn Unbekannten umzingelte am Samstagabend einen 33-jährigen Mann und drängte ihn in eine Ecke. Anschließend forderten die Unbekannten einen niedrigen dreistelligen Bargeldbetrag. Der junge Mann verfügte nicht über das geforderte Bargeld. Daraufhin wurde unter Androhung von Schlägen die Herausgabe seiner Goldkette gefordert. Ein Mitarbeiter (28) des Sicherheitsdienstes ging dazwischen und die unbekanntes Tatverdächtigen flüchteten. Ein Stehlschaden entstand nicht.

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntes Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (js)

Kinder und Jugendliche beraubt

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Straße des 18. Oktober

Zeit: 13.12.2024, gegen 13:40 Uhr

Am Freitagmittag sprachen drei Kinder (männlich, 9|10|12) in der Straße des 18. Oktober nacheinander mehrere Kinder und Jugendliche im Alter von 13 bis 15 Jahren an und forderten die Herausgabe von Bargeld. Einer der Jungen hielt zum Nachdruck der Forderungen ein Messer vor. Teilweise wurden die minderjährigen Geschädigten auch geschlagen und getreten, bedurften aber keiner medizinischen Versorgung. Zu einer Geldübergabe kam es nicht, da die Kinder flüchteten, nachdem ein 13-jähriger die Polizei rief. Im Zuge der Tatortbereichsfahndung konnten die drei Jungen von Polizeibeamten gestellt werden. Sie wurden nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen ihren Erziehungsberechtigten übergeben. Im vorliegenden Fall sind die drei mutmaßlich tatverdächtigen Kinder kraft Gesetzes nicht schuldig. (sf)

Einbruch in Kindertagesstätte

Ort: Leipzig (Stötteritz)

Zeit: 13.12.2024, 16:30 Uhr bis 15.12.2024, 15:30 Uhr

Am vergangenen Wochenende drangen Unbekannte in eine Kindertagesstätte ein, indem sie mit einem Stein ein Fenster einwarfen und die Räume durchsuchten. Anschließend entwendeten die unbekanntes Tatverdächtigen zwei Schlüssel für ein Garagentor. Der Stehlschaden konnte noch nicht beziffert werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 3.100 Euro. Das Polizeirevier Leipzig-Südost hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und vor Ort Spuren gesichert. (js)

Verkehrsunfall mit verletzter Fußgängerin

Ort: Markkleeberg, Ring

Zeit: 15.12.2024, gegen 16:40 Uhr

Am Sonntagnachmittag fuhr ein 43-jähriger mit seinem Pkw Ford auf der Koburger Straße in Richtung Ring, um nach links auf diesen abzubiegen. Dabei übersah er eine Fußgängerin (46), die gerade bei Grün die Straße "Ring" überquerte. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem sich die 46-jährige verletzte und ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden musste. Am Ford entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Es wurden Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall aufgenommen. (sf)

Verkehrsunfall mit verletztem Fußgänger

Ort: Leipzig (Paunsdorf), Riesaer Straße

Zeit: 15.12.2024, gegen 17:25 Uhr

Am Sonntagnachmittag überquerte ein Fußgänger (48) an der Kreuzung Hans-Weigel Straße bei Rot die Fahrbahn der Riesaer Straße. Eine 55-jährige, die mit ihrem Pkw Audi gerade auf der Riesaer Straße in östliche Richtung fuhr, konnte nicht mehr rechtzeitig anhalten und erfasste den 48-jährigen. Dieser verletzte sich schwer und musste zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Am Audi entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf. (sf)

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen

Ort: Grimma, Vorwerkstraße

Zeit: 14.12.2024, 22:00 Uhr bis 15.12.2024, 07:30 Uhr

In der Nacht von Samstag auf Sonntag sprühten Unbekannte ein verfassungsfeindliches Symbol in der Größe von 0,70 x 0,70 Meter an ein Buswartehäuschen. Ein weiteres verfassungsfeindliches Symbol in den Maßen 1,20 x 1,20 Meter brachten die unbekanntes Tatverdächtigen an der Gebäuderückseite einer Bankfiliale an. Beide Symbole wurden mit schwarzer Farbe aufgesprüht. Es entstand ein Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Das Polizeirevier Grimma hat die Ermittlungen aufgenommen. (js)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Ort: Leipzig (Eutritzsch)

Zeit: 14.12.2024, 10:45 Uhr bis 15.12.2024, 13:25 Uhr

Durch Unbekannte wurde im angegebenen Zeitraum an einer Friedhofsmauer mit blauer und weißer Sprühfarbe ein Schriftzug in der Größe von 1,65 x 3,50 Meter angebracht. Die Schadenshöhe kann noch nicht beziffert werden. Das Polizeirevier Leipzig-Nord hat die Ermittlungen wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen. (js)

Heckenbrand

Ort: Mügeln, Friedhofstraße

Zeit: 14.12.2024, gegen 14:30 Uhr

Am Samstagnachmittag kam es aus bislang unbekannter Ursache zu einem Heckenbrand auf dem Mügelner Friedhof. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr löschten das Feuer. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 600 Euro. Das Polizeirevier Oschatz ermittelt wegen einer Sachbeschädigung durch Feuer.

Zeuginnen und Zeugen, insbesondere Friedhofsbesucher, die sich am frühen Samstagnachmittag auf dem Friedhofsgelände befanden, die Hinweise zum Geschehen oder zu möglichen Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Oschatz, Theodor-Körner-Str. 2, 04758 Oschatz, Tel. (03435) 650 -100, zu melden. (sf)